

6.2

ÄNDERUNG U. ERWEITERUNG

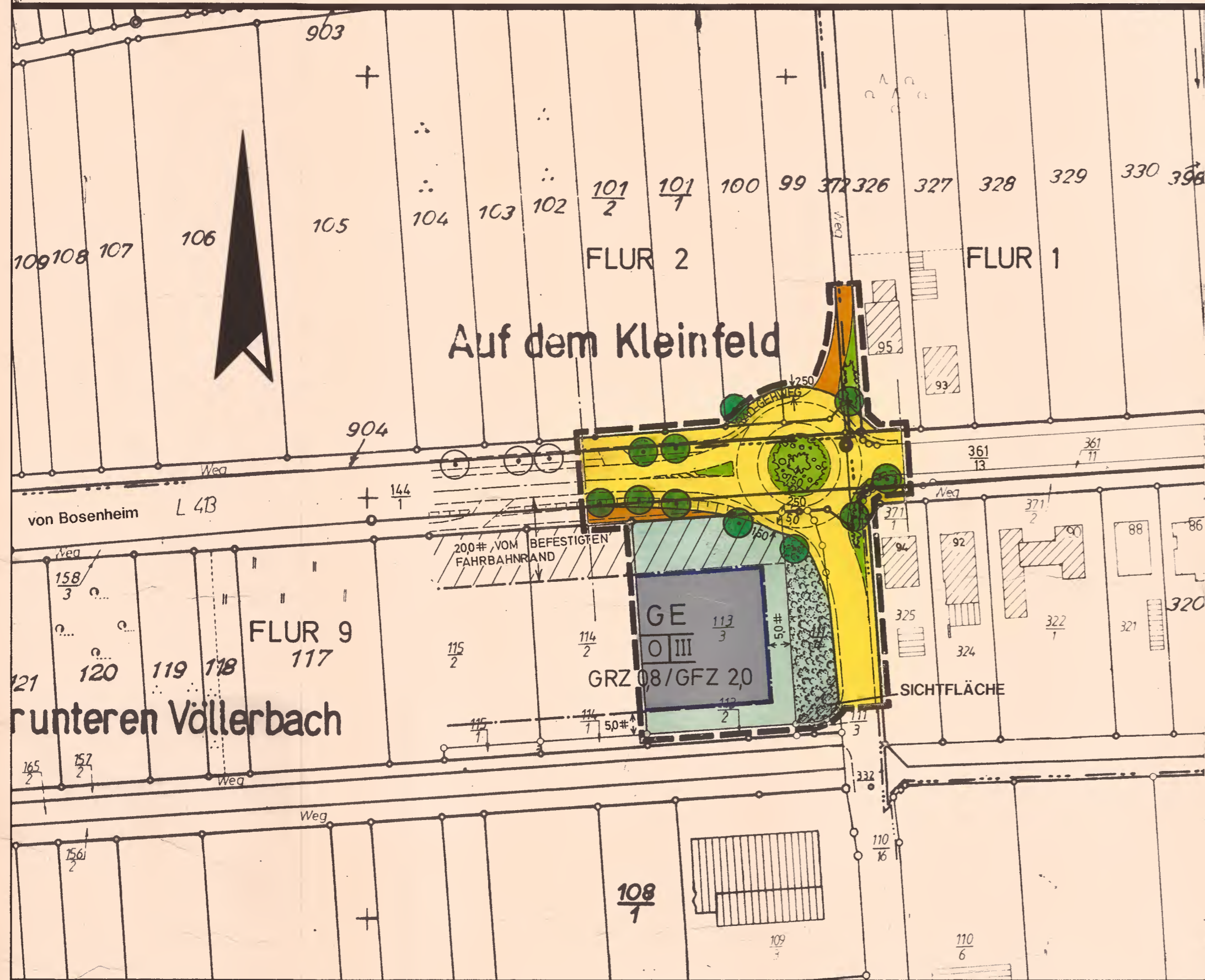
BEBAUUNGSPLAN DER ORTSGEMEINDE PFAFFEN – SCHWABENHEIM

FÜR DAS TEILGEBIET

"AUF DER SCHEIWIESE" – FLUR 1, 2 U. 9

M. 1:1000

ANLAGE 1



RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 und 30, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Einigungsvertrag vom 23.09.1990 (BGBl. II S. 885).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 28.11.1986 (GVBl. S. 307, 1987 S. 48), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.04.1991 (GVBl. S. 118).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990-PlanV 90 vom 18. Dezember 1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58).

§ 17 des Landespflegegesetz (LPfG) i.d.F. vom 05.02.1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. März 1987 (GVBl. S. 70).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz-BImSchG) i.d.F. vom 14.05.1990 (BGBl. I S. 880).

§ 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 12.02.1990 (BGBl. I S. 205).

TEXTFESTSETZUNGEN

Für die Bebauungsplanänderung gelten die textlichen Festsetzungen des durch Bescheid der Kreisverwaltung Bad Kreuznach vom 17.07.1989, Az.: 6/60-610-13/944 genehmigten und am 07.09.1989 in Kraft getretenen Bebauungsplanes.

Aufstellungsbeschluss vom 15.11.1993
Der Ortsbürgermeister

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 des Baugesetzbuches am 26.03.1994 vom Ortsgemeinderat als Satzung beschlossen
Der Ortsbürgermeister



Der Bebauungsplan hat nach Beschluss durch den Ortsgemeinderat vom 15.11.1993 in der Zeit vom 3.01.1994 bis einschließlich 3.04.1994 nach § 3 BauGB ausgelegen
Der Ortsbürgermeister

Gehört zum Bescheid vom 12.07.1994 Az. 6/60-610-13/1155 gegen die Satzung werden keine Bedenken wegen Rechtsverletzung i.S.v. § 11 (3) BauGB geltend gemacht:
Kreisverwaltung Bad Kreuznach



Meiborg
Ltd. Kreisrechtsdirektor

In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom

Ausfertigungsvermerk:
Nach Abschluss des Anzeigeverfahrens (§ 11 BauGB) wird der Bebauungsplan hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 12 BauGB wird unverzüglich durchgeführt

Ort, Datum

Unterschrift (Amtsbezeichnung)

Ausfertigungsvermerk
Nach Abschluss des Anzeigeverfahrens (§ 11 BauGB) wird der Bebauungsplan hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gemäß § 12 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Pfaffen-Schwabenheim, den 12.04.2000

Kaunertfeld

PLANZEICHEN

- SCHWARZE LINIEN: KARTIERUNG
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIEN
- GRENZE RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- BAUGRENZEN
- BÜRGERSTEIGE
- III ZAHL DER VOLLGESCHOSSE MAX:
- GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
- GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- O OFFENE BAUWEISE
- ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN (§ 9 (1) 25a BauGB)
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
- FELDWEG
- SICHTFLÄCHEN
- GE GEWERBEGEBIET, ÜBERBAUB. GRUNDSTÜCKSFL.
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
- IMMISSIONSSCHUTZFLÄCHEN
- STRASSENMITTELLINIE
- FLURGRENZE
- BÖSCHUNGEN
- VERKEHRSGRÜN (§ 9 (1) 11 BauGB)